



PLUANIA EPIFANIA DL SENIÈUR - URTIJÈI
PFARREI ZUR ERSCHEINUNG DES HERRN - ST. ULRICH
PARROCCHIA EPIFANIA DEL SIGNORE - ORTISEI

**Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates (PGR) der Pfarrei zur
Erscheinung des Herrn in 39046 – St. Ulrich/ Gröden,
am, Montag, den 8. Jänner 2024 um 20.00 Uhr im Pfarrheim, Stufanstr. 1**

Anwesend: Hochwürden Dekan Vijo Pitscheider, Vorsitzender Flavio Goller, Anneliese Debon, Leo Moroder, Ines Demetz, Gerlinde Malfertheiner; Helma Vinatzer, Ulrica Mauroner, Obletter Margherita, Patrizia Kostner, Tobias Perathoner, Rifesser David, Runggaldier Gabi, Michaela Sottriffer

Entschuldigt: Georg Senoner, Claudia Perathoner

TOP 1: Begrüßung

Flavio Goller begrüßt alle Anwesenden, wünscht allen ein gutes, neues Jahr und schenkt den Kalender „Hört auf Ihn“ 2023 mit einem Bibelvers aus den Tageslesungen der heiligen Messe.

TOP 2: Besinnung

Er gibt das Wort dem Dekan weiter, der die heutige Besinnung auf das folgende Argument legt: ist Glauben altmodisch und nicht zeitgenössisch? Einige Beispiele weisen darauf hin, dass Menschen den Glauben benötigen, dass es Zukunft im Glauben gibt und wichtig ist, dass wir ihn erneuern und auch in diesem Jahr weitergeben.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll wird von den Anwesenden, die bei der letzten Sitzung dabei waren, einheitlich genehmigt.

TOP 4: Rückblick Adventzeit: Weihnachtstheater

Das Theater von Kindern für Kinder „Lotta feiert Weihnachten“ ein modernes Theater, das zum Nachdenken über die Themen wie - Weihnachten gemeinsam feiern - Die Einsamkeit vieler alter Menschen gerade in den Festtagen - Zeit füreinander haben. Das Theater hat seinen vollen Erfolg im akustisch idealen und überfüllten Pfarrhaussaal erhalten. Zum Verbessern im nächsten Jahr: mehrere Auftritte einplanen. Eventuell auch einige Klassen der Grundschule einladen.

Beichttag: auch hier kann man von einer erfolgreichen Initiative sprechen. Es sind sehr viele Leute gekommen, besonders viele Einheimische, aber auch Gäste. Es wurde die richtige Zeit gewählt, um den Beichttag abzuhalten. Auch nach 17.00Uhr gab es noch einige Leute, die zum Beichten kamen.

Pfarrblatt: die erste Seite des Pfarrblattes wurde in der Adventszeit mit ganz besonderen Besinnungen vom Herrn Dekan verfasst und zusätzliche Impulse zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest waren.

Rorate: Wenig Anwesende an den Rorateabenden waren zu bemerken. Früher musste man zum Guldenamt, heute geht man freiwillig und bewußt.

TOP 5: Fastenzeit- Ideen und Vorschläge:

- Sieben Werke der Barmherzigkeit
- Geistliche Deutung des Werkes von Rembrandt: der verlorene Sohn
- Diskussionsabende organisieren, bei denen aktuelle Themen vorgebracht werden

TOP: 6 Beichtwoche

Mit dem Titel "Die Früchte des Heiligen Geistes" kann die Beichtwoche vom 18.- bis 24 März wieder mit dem Beisein der franziskaner Patres organisiert werden. Zusätzlich sollten heuer die Firmlige besonders miteinbezogen werden. Der Vorschlag einer Via Crucis mit den Patres, wie auch die Zusammenkünfte in den Familien, Abende in der Kirche mit Fra' Federico, wurden vorgeschlagen. Auch mit den Religionslehrerinnen der Grund- und Mittelschule soll Verbindung aufgenommen werden. Am 19. März - Hl. Josef könnten alle Väter eingeladen werden.

TOP 7: Allfälliges

Jugendmessen: Angelika und Gerlinde übernehmen die Organisation der Jugendmessen. Sie soll an jedem letzten Samstag im Monat stattfinden. Auch soll dafür Werbung im Radio, Bei Saut und auf Facebook gemacht werden.

Auf Anfrage einiger Eltern, sollte nochmals nachgefragt werden, ob die Schülermessen in der Grundschule abgehalten werden können.

Der Pfarrgemeinderat trifft sich am Montag, den 5. Februar 2024 wieder.

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Für das Protokoll: Michaela Sotriffer

St.Ulrich, den 12.Jänner 2024